

Im Alter von 87 Jahren ist am 12. Dezember 2020 nach langer schwerer Krankheit unser Segelkamerad

## Walter Pranger

verstorben.

Walter gehörte seit über 50 Jahren zu den legendären Persönlichkeiten der O-Jollen-Szene. Mitte der 70er Jahre hat er die Flotte Weser-Ems gegründet und als Flottenobmann zu einer heute kaum noch vorstellbaren Größe geführt. Die ersten Regatten um den Wappenteller beim YCZ lockten - maßgeblich bestimmt durch seinen unermüdlichen persönlichen Einsatz - teilweise über 100 Teilnehmer auf das Zwischenahner Meer. In einer Zeit, in der das Versenden von Einladungen und die Anreise mit Boot noch nicht so einfach waren wie heute.

Legendär sind auch die Boote, mit denen er segelte. Der Ehrgeiz, der ihn bei allen seinen Tätigkeiten antrieb, bestimmte auch seine ständige Suche nach dem jeweils besten Material. So sammelte er zeitweise nicht nur unterschiedliche Segel und Masten, sondern eine ganze Flotte von O-Jollen in seinem Arsenal. Und der Name der erfolgreichsten Boote färbte natürlich auf ihn ab. Es soll Segler geben, die ihn nur als den „Seelachs“ kannten.

Vor diesem Hintergrund muß ihn der Spitzname, den wir ihm in frühen Jahren eher liebevoll gegeben hatten, tief getroffen haben. „Halsen-Walter“ bezog sich auf seine damals regelmäßigen Abstürze bei diesem Manöver – aber natürlich bekam er auch dieses Problem im Laufe der Jahre in den Griff.

1983 wurde er in Ratzeburg Deutscher Meister der Olympiajollen.

Jetzt wird er mit vielen Kameraden aus seiner glorreichen Zeit von oben herab seine geliebten O-Jollen und ihre Segler beobachten. Wir werden Dich nicht vergessen, Walter.

Die außergewöhnlichen Umstände lassen es leider nicht zu, Walter auf seinem letzten Weg zu begleiten. Unsere Gedanken aber sind in diesen schweren Stunden bei ihm, bei seiner Frau Gudrun und seiner Familie.

Hans-Wolfgang Pietsch